

3. Vorstandskonferenz am 27. und 28.09. in Köln

Ein Ende der Nullzinspolitik der EZB ist nicht abzusehen, regulatorische Vorgaben bedeuten neue veränderte gesetzliche Rahmenbedingungen für die Assekuranz. Hinzu kommt die große Kraftanstrengung der Digitalisierung und ihre Anforderungen für eine Zukunftsfähigkeit der Branche voranzubringen. Alles in Allem steht die Assekuranz für einem der bedeutendsten Umbrüche der letzten Jahre.

Die Führungsetagen der deutschen Versicherungsunternehmen sind gefordert zukunftsfähige Weichen zu stellen und einem gestiegenen Effizienzdruck gerecht zu werden. enditeaussichten, technologischer Fortschritt, FinTechs, neue Produktwelten für sich verändernde Kundenstrukturen - jedes Thema für sich bedeutet brisante Problemstellungen zu lösen und tragfähige Szenarien aufzusetzen, die wiederum in bestehende Systeme zu integrieren sind und keinesfalls singular betrachtet werden sollten.

Alina Singer, Geschäftsführerin der V.E.R.S. Leipzig GmbH, erläutert:



In diesem Umfeld positioniert sich die dritte Vorstandskonferenz der Versicherungswirtschaft als exklusive Plattform für den Austausch zwischen Vorständen aus der Assekuranz, ausgewählten Wissenschaftlern und Experten.

Prof. Dr. Fred Wagner vom Institut für Versicherungslehre an der Universität Leipzig beschreibt das Ziel der Veranstaltung so:



Auf der Konferenz am 27. / 28. September referieren und diskutieren erneut renommierte Referenten aus Wissenschaft und Praxis gewonnen werden. Mit besonderer Spannung wird der Vortrag von Anna Voronina (Niederlassungsleiterin, quirion - eine Marke der quirin bank AG) erwartet. Sie wird unter dem Titel „Robo-Advisor – Paradigmenwechsel in der Beratung in der Finanzdienstleistungsbranche“ über die Möglichkeiten sprechen wird, die sich durch die Digitalisierung und Automatisierung von Beratungsdienstleistungen ergeben.

Auch Thomas Adrian-Schmid (Leiter Risikomanagement / Aktuariat, HDI Global SE) widmet sich in seinem Vortrag einem wichtigen Sachverhalt; sein Beitrag zu Solvency II trägt die vielsagende Überschrift „Scharf geschaltet: erste Erfahrungen mit ORSA und dem aufsichtsrechtlichen Reporting“.

Aus einer weiteren Perspektive nähert sich Martin Kramer (Kriminalhauptkommissar, Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen) der Branche und widmet sich der „Bedeutung der Geldwäscheprävention in der Versicherungsvermittlung anhand von Praxisbeispielen: gesetzliche Grundlagen, Einfallstore und Präventionsmaßnahmen“.

Zu den weiteren Referenten zählen:

- Dr. Marco S. Arteaga, Partner, DLA Piper UK LLP
- Dr. Heinz-Peter Roß, Vorsitzender des Vorstands, Heidelberger Leben Gruppe
- Dietmar Bläsing, Mitglied der Vorstände, VOLKSWOHL BUND Versicherungen

Alle Informationen zum Ablauf der Konferenz und den Themen der Referenten finden Sie [hier](#). Interessierte Verantwortliche aus der Assekuranz und angrenzenden Branchen können sich dort [über das Online-Formular anmelden](#).

Bild: © ChristianHoppe / pixabay.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4943533/3-vorstandskonferenz-am-27-und-28-09-in-koeln/>